

JAHRESPRÄSENTATIONEN wurden Anfang des 19. Jahrhunderts von Kunstvereinen erstmals als Dank an ihre Mitglieder für ihre Mitgliedschaft vergünstigt verkauft. Die engere Verflechtung zwischen den Mitgliedern mit ihrem Verein war das erklärte Ziel. Gute Kunst zu erschwinglichen Preisen sollte außerdem den Kontakt zu den Künstlern stärken. Die **GEDOK Hamburg** knüpft seit 2014 an diese Tradition an. Sie gibt auch 2026 ausgewählte Jahressgaben ihrer Künstlerinnen heraus. Die Kunstwerke in kleiner Auflage können verbilligt erworben werden.

Die **GEDOK Hamburg** bildet mit unterschiedlichen Fachbereichen einen großen Teil künstlerischen Schaffens ab. Künstlerinnen der BILDENDEN und ANGEWANDTEN KUNST mit MUSIK, LITERATUR, PERFORMANCE und dem DARSTELLENDEN SPIEL tragen dazu bei, die Attraktivität des Vereins einem größeren Publikum näher zu bringen.

Unsere Galerie befindet sich in der Koppel 66, im Stadtteil St. Georg, in einem traditionsreichen Kunsthandwerkerhaus mit Ateliers und Werkstätten voller kreativer Energie.

Die **GEDOK** wurde als Gemeinschaft Deutscher und Österreichischer Künstlerinnen und Kunstfördernder 1926 in Hamburg von IDA DEHMEL (1870 - 1942) mit Gleichgesinnten gegründet. Sie ist heute bundesweit das größte Netzwerk von Künstlerinnen mit rund 2750 Mitgliedern in 23 Städten, darunter 200 in Hamburg. Die Gründungsmaxime Ida Dehmels war es, in der Gemeinschaft die künstlerischen Talente von Frauen zu fördern.

Die **GEDOK Hamburg** feiert 2026 ihr 100-jähriges Bestehen. Werden Sie Mitglied und unterstützen auch Sie finanziell oder ehrenamtlich unser Anliegen, künstlerisches Potential von Frauen sichtbar zu machen.

Austausch, Sichtbarkeit, Vernetzung und Förderung von Kunst sind unsere Ziele. Als förderndes Mitglied in unserer Gemeinschaft erhalten Sie Einladungen zu unseren Veranstaltungen, Messen, Atelierbesuchen, preisgünstig limitierte Jahressgaben, sowie kostenfreien Eintritt zu einigen Hamburger Museen.

Die **GEDOK Hamburg** leistet mit ihren Künstlerinnen und Kunstfördernden einen lebendigen kulturellen Beitrag zur zeitgenössischen Kunst. Werden Sie Teil unseres Vereins!

Besuchen Sie unsere website, um alle Künstlerinnen der **GEDOK Hamburg** kennen zu lernen: www.gedok-hamburg.de

So finden Sie uns

Kunstforum der GEDOK
Koppel 66 / Lange Reihe 75
20099 Hamburg
Telefon 040 2803124

Öffnungszeiten

Mi - Fr 13 - 18 Uhr

Sa + So 13 - 16 Uhr

Folgen Sie uns



[/gedokhamburg.de](http://gedokhamburg.de)



@gedokhamburg.de



gedokhamburg.de



Gefördert von der Behörde für Kultur und Medien Hamburg





1

Anja Witt
geboren in Bremen
Studium Ozeanografie Universität Kiel, Diplom
Wechsel zur Kunst, eigene Malschule und Atelier
in Wentorf bei Hamburg
Kunstvermietung für Unternehmen
Netzwerkpartner der Ozeandekade Deutschland

Die Malerei von Anja Witt kreist um das Thema Meer.
Besonders die Prozesse im Inneren der Meere sind der Fundus, aus dem die Künstlerin ihre Arbeit entwickelt.
In der Serie „float“ geht es um schwebende Formen die Leichtigkeit vermitteln und gleichzeitig von der Dynamik im Ozean erzählen. Die Originalarbeit „float1“ ist 80 x 80 cm groß und in Acryl auf Leinwand entstanden.

Mitglied der GEDOK seit 2001
Mitglied BBK Hamburg und Schleswig Holstein

Name Anja Witt
Titel float 1
Jahr 2025
Technik Fine Art Print auf Hahnemühle Papier
Format 30 x 30 cm
Auflage 5 nummeriert und signiert
Preis € 80 / 100



2

Helga Maria Albrecht
geboren in Leutkirch/Allgäu
Studium an der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd
Fachbereich Visuelle Gestaltung, Malerin und Dipl. Designerin

Helga Maria Albrecht entgrenzt und transformiert Landschaften mit den Mitteln der abstrakten Malerei. Dabei durchläuft sie malerisch Diskurse und Auseinandersetzungen und macht in ihren Bildern die Essenz von Naturerfahrungen spürbar. Ihre farbstarken Landschaftsbilder changieren zwischen Abbildhaftem und Abstraktion und machen Landschaft und Natur auf neue Weise zugänglich. Dabei arbeitet sie im freien Dialog mit dem Bild, in einem Prozess mit offenem Ausgang. Dies entspricht ihrem Wunsch nach Begegnung und authentischer Kommunikation und ihrem Umgang mit Entwicklungsprozessen.

Mitglied der GEDOK seit 2000, Mitglied im BBK Hamburg
Kuratorin der Galerie Morgenland

Name Helga Maria Albrecht
Titel happy blue
Jahr 2024
Technik Fine Art Print auf Hahnemühle Papier
(Original: Acryl auf Aquarellpapier)
Format 30 x 40 cm
Auflage 10 + a.p., nummeriert und handsigniert
Preis € 95 / 120



3

Christa Prieß
geboren in Hamburg
Autodidaktin mit Weiterbildung u.a. als Gast in der Klasse von Almir Mavignier an der HFBK Hamburg

Kamera und Werkzeuge der digitalen Postproduktion werden bei der Malerin Christa Priess zu ihren Stiften, Pinseln und Farben. Ihre Bildinhalte entwickeln sich aus Impressionen des Alltäglichen, einer subjektiven Sammlung aus hässlich & schön, gewöhnlich & skurril. Ausgewählte Motive werden nach dem Druck als Unikate von Hand nachkoloriert, mit Blattmetall, Stoffen, Baumrinde, Papierstreifen veredelt und die Konturen mit feinen Tintenstrichen hervorgehoben. Die Originalarbeit ALLER ANFANG IST SCHWER (80 x 60 cm) ist ein solches Unikat.

Mitglied der GEDOK Hamburg
Mitglied im BBK Hamburg

Name Christa Prieß
Titel ALLER ANFANG IST SCHWER
Jahr 2022
Technik Fotoreproduktion eines Unikates (Fine Art Print auf Hahnemühle Büttenpapier)
Format 30 x 40 cm
Auflage 10 nummeriert und handsigniert
Preis € 90 / 100